



JAHRESBERICHT
2025
Ein Herz für
Rentner e.V.



INHALT

WER SIND WIR?	3
DER ZWECK DES VEREINS	4
WAS MACHEN WIR?	
Zahlen, Daten, Fakten	5
Unsere Projekte	6
Kooperation und Transparenz	10
EINNAHMEN & AUSGABEN 2025	11
STARKE WORTE	12
KONTAKT	13

www.einherzfuerrentner.de

3,5 Millionen Rentner sind in Deutschland von Altersarmut betroffen. 42 Prozent der Senioren bekommen eine Brutto-rente von unter 1.000 Euro (Quellen: Statistisches Bundesamt, Bundesarbeitsministerium). Besonders viele Frauen geraten in die Altersarmutsfalle: 2,1 Millionen Seniorinnen. Die betroffenen Rentner haben ihr Leben lang gearbeitet, dennoch reicht ihre Rente oftmals noch nicht einmal für das Nötigste.

Sie brechen auf der Straße zusammen, weil sie sich die Zuzahlungen zu lebenswichtigen Medikamenten nicht leisten können. Sie verletzen sich im Haushalt, weil sie nicht gut sehen und eine neue Brille für sie unerschwinglich ist. Sie können nicht mehr waschen oder kochen, weil die Waschmaschine oder der Herd defekt ist. Sie frieren in ihrer Wohnung, um Heizkosten zu sparen, oder sie hungern für eine neue Matratze.



WER SIND WIR?

Wer ist ein Herz für Rentner e.V.?

Wir sind ein gemeinnütziger Verein und unterstützen bundesweit finanziell Rentner, die sich trotz jahrelanger Arbeit nicht das Nötigste zum Leben leisten können. Der Verein finanziert sich ausschließlich über Spenden.

Seit wann gibt es den Verein?

Ein Herz für Rentner e.V. wurde 2016 von der 1. Vorsitzenden Sandra Bisping in München gegründet. In einem 14 qm großen Container und mit einem Teil ihrer Ersparnisse startete sie ihr Herzensprojekt. Mittlerweile hat der Verein sechs Mitarbeiter und viele ehrenamtliche Unterstützer. Seit 2019 gibt es ebenfalls ein NRW-Büro in Köln.

Was möchten wir bewirken?

Wer ein Leben lang gearbeitet hat, sollte im Alter genug Geld zum Leben haben. Das Alter darf nicht zum Abstellgleis werden, gesäumt von Mülleimern, in denen die Senioren nach Pfandflaschen wühlen. Wir begegnen den Senioren mit Anerkennung und Respekt für ihre Lebensleistung. Sie haben alles richtig gemacht und einen Lebensabend in Würde verdient.

Wen unterstützen wir?

Wir unterstützen Senioren ab 66 Jahren, die in Deutschland in die Rentenkasse eingezahlt haben und deren Rente dennoch nicht zum Leben reicht. 70 % der Anträge auf Unterstützung kommen von Frauen. Bedingt durch Kindererziehung, Teilzeitarbeit und Minijob konnten sie nicht ausreichend in die Rentenkasse einzahlen.





DER ZWECK DES VEREINS

Der Zweck des Vereins ist die persönliche und finanzielle Unterstützung und Betreuung von armutsbetroffenen Rentenempfängern in Not. Ziel des Vereins ist es weiterhin, bei älteren Menschen altersbedingte Schwierigkeiten zu verhüten, zu überwinden oder zu mildern, um ihnen damit die Möglichkeit zu geben, am Leben der Gemeinschaft teilzunehmen. Zweck des Vereins ist weiterhin die Altenhilfe, die Förderung mildtätiger Zwecke und des Wohlfahrtswesens.

Alle Hilfen werden ausschließlich durch das Sammeln von Spenden finanziert. Für diese Spenden wirbt der Verein insbesondere mit seiner Website, seinem Informationsprospekt, in sozialen Netzwerken auf Facebook, Instagram und LinkedIn sowie persönlich vertreten durch den Vorstand bei Präsentationen. Ebenso betreibt der Verein aktive Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, die intern und extern erarbeitet wird. Dadurch nimmt die Präsenz in den Medien stetig zu.

Der Verein ist durch das Finanzamt München (Steuer-Nr.: 143/213/41080) als gemeinnützig und mildtätig zur Förderung der Altenhilfe und des Wohlfahrtswesens anerkannt. Ein Herz für Rentner e.V. ist damit berechtigt, steuerlich anerkannte Spendenbescheinigungen auszustellen.

Der Vorstand des Vereins besteht gemäß § 9 der Satzung derzeit aus drei Personen



Sandra Bisping
(1. Vorsitzende)



Camilla Weißenberg
(2. Vorsitzende)



Roland Hefter
(3. Vorsitzende)

Der Verein beschäftigt 6 Mitarbeiter (2 Vollzeit, 2 Teilzeit, 2 Freiberufler). Zusätzlich wird er bundesweit von rund 60 ehrenamtlichen Helfern unterstützt.

Im Jahr 2025 zählte der Verein 10 Mitglieder. Die Mitgliederversammlung findet einmal jährlich statt und beschließt auch die Entlastung des Vorstands.



WAS MACHEN WIR?

Rentner hungern für eine neue Matratze, stürzen, weil sie schlecht sehen und sich keine neue Brille leisten können, sammeln Flaschen für ein paar Extra-Euro. Sie vereinsamen, weil ihnen das Geld fehlt, um am sozialen Leben teilzunehmen. Dabei haben sie nichts falsch gemacht, sondern durch jahrzehntelange Arbeit, Kindererziehung und Beitragszahlungen in die Renten- und Steuerkasse alles für unseren heutigen Wohlstand getan. Ein Herz für Rentner e.V. setzt sich bundesweit für bedürftige Rentner ein, unterstützt sie finanziell und holt sie zurück in die Mitte unserer Gesellschaft:

Bis zu **80.000**
Euro/Monat
geleistete Unterstützung



Birgit R., 74 Jahre, hat 26 Jahre als Verkäuferin, 15 Jahre in der Altenpflege gearbeitet und 8 Jahre ihre Mutter gepflegt

Rente:	872,11 €
Wohngeld:	24 €
Gesamteinkommen im Monat:	896,11 €
Miete/warm:	381,58 €
Strom:	45 €
Versicherungen:	61,60 €
Ratenzahlung:	94,38 €
Sonstige Ausgaben:	18 €

Zum Leben im Monat: 296,13 €

9,55 € pro Tag

60 ehrenamtliche
Mitarbeiter

über 7.000+ Unterstützungen/Jahr



UNSERE PROJEKTE

Soforthilfen & Sachspenden:

Ein Herz für Rentner e. V. fängt die Senioren in ihrer existenziellen Not auf. Reicht die Rente nicht bis zum Monatsende für Lebensmittel, hungern sie. Ist die Waschmaschine defekt, waschen viele Senioren ihre Wäsche beschwerlich mit der Hand. Neben Waschmaschinen und Lebensmitteln übernimmt der spendenfinanzierte Verein auch Brillen, Zahnbehandlungen, Deutschlandtickets, Rollatoren, Medikamente und vieles mehr:

Bundesweit konnten im Jahr 2025 insgesamt
7.156 finanzielle Unterstützungen
erfolgen. Dazu zählten:

Brillen, Hausnotrufe, Soforthilfen zum Leben, Kleidung, Schuhe, Lebensmittel-Gutscheine, Betten, Bettwäsche, Matratzen, Zahnbehandlungen, Waschmaschinen, Herde, Kühlschränke, Zuschüsse zu Medikamenten, GEZ-Gebühren, Mobiltelefon, Heimtextilien, Staubsauger, Mikrowellen, Fahrräder, Rollatoren, Krankenversicherung, Personalausweis, PC/Laptop, Beiträge zu Hausrat- und Haftpflichtversicherungen, Obst- und Gemüsebox, Zuzahlungsbefreiung, Elektrokleingeräte, Kurzzeitpflege, Fahrkarten mit öffentlichen Verkehrsmitteln, Mobilitätshilfe (Taxikosten zur Chemotherapie, Dialyse, Physiotherapie etc.), Deutschlandticket, Nebenkosten- und Stromnachzahlungen, Essen auf Rädern, Drogerieartikel, Fußpflege, Friseurbesuche, Grabverlängerungen, Rehamaßnahmen (z.B. Fitness),

Mittlerweile werden 2.698 Rentner vom Verein unterstützt. Sobald ein Antrag auf Unterstützung bewilligt wird, gehören die Senioren zur „Ein-Herz-für-Rentner-Familie“ und werden, sofern die Unterstützungskriterien auch weiterhin erfüllt werden, bis an ihr Lebensende vom Verein begleitet und unterstützt. Die meisten Senioren benötigen mehrmals pro Jahr finanzielle Hilfen.



UNSERE PROJEKTE

Patenschaft

Die monatlichen Patenschaften in Höhe von 38 Euro gehen 1:1 an die Senioren. Dieser Betrag steht ihnen frei zur Verfügung, um sich auch einmal etwas gönnen zu können, wie einen Cafébesuch oder Eisessen mit den Enkeln. Von ihrer kleinen Rente bleibt für Dinge, die der Seele guttun, kaum etwas übrig. Mit einer Patenschaft geben wir ihnen die Möglichkeit, endlich mal wieder das zu tun, was ihnen lieb und wichtig ist.

Medizinische Versorgung

Gesundheit darf keine Frage des Geldbeutels sein. Doch für viele von Altersarmut betroffene Rentner ist das leider bittere Realität. Hohe Eigenanteile für Zahnbehandlungen, Brillen, Vorsorgeuntersuchungen oder Medikamente können sie sich nicht leisten – notwendige Behandlungen bleiben dadurch aus. Mit unserem Projekt „Medizinische Versorgung“ helfen wir dort, wo die Leistungen der Krankenkassen nicht ausreichen. Wir unterstützen bei medizinisch notwendigen Ausgaben, damit niemand aus finanziellen Gründen auf wichtige Gesundheitsleistungen verzichten muss.

Obst- und Gemüsebox

Die gesunde Ernährung der Rentner liegt uns sehr am Herzen. Daher bekommen sie alle zwei Wochen eine frische Obst- und Gemüsebox direkt an die Haustür geliefert. Viele Senioren können sich die teuren Obst- und Gemüsepreise nicht mehr leisten und gehen zur Tafel. Aber wer ein Leben lang gearbeitet hat, soll nicht um Lebensmittel bitten müssen.

Deutschlandticket

Mobil sein, bedeutet frei und selbstbestimmt zu sein, aber auch Vereinsamung zu entkommen und soziale sowie familiäre Kontakte zu pflegen. Mit dem Deutschlandticket ermöglichen wir den Rentnern, endlich mal wieder Freunde, Familie und Bekannte zu besuchen, ans Meer oder in die Berge zu fahren, Ausstellungen, Städtereisen und kleine Ausflüge zu unternehmen. Oder auch ans weiter entfernte Grab der Eltern zu fahren. Eine Seniorin berichtete uns traurig, dass sie nicht mal zur Beerdigung ihrer Mutter fahren konnte, weil das Zugticket zu teuer war.



UNSERE PROJEKTE

Vier Pfoten gegen Einsamkeit

Haustiere schenken Nähe, Freude und Trost – besonders älteren Menschen, die allein leben. Oft sind sie der einzig verbliebene soziale Kontakt. Wir helfen Senioren mit kleiner Rente, ihr geliebtes Haustier weiterhin gut versorgen zu können – und so die Beziehung zu ihrem tierischen Gefährten zu erhalten. Denn niemand sollte seinen treuen Begleiter abgeben müssen, weil das Geld nicht reicht. Mit Ihrer Hilfe schenken wir nicht nur finanzielle Entlastung, sondern auch Lebensfreude, Gesundheit und ein Gefühl von Gebrauchtwerden.

Veranstaltungen gegen Einsamkeit

Armut macht einsam. In jedem zweiten Antrag auf Unterstützung lesen die Mitarbeiter des Vereins von Angstzuständen und Depressionen. Durch die Teilnahme an den regelmäßigen, kostenlosen Veranstaltungen, die der Verein organisiert, nehmen die Senioren wieder am sozialen Leben teil und knüpfen neue Kontakte.

Zu den Veranstaltungen 2025 gehörten:

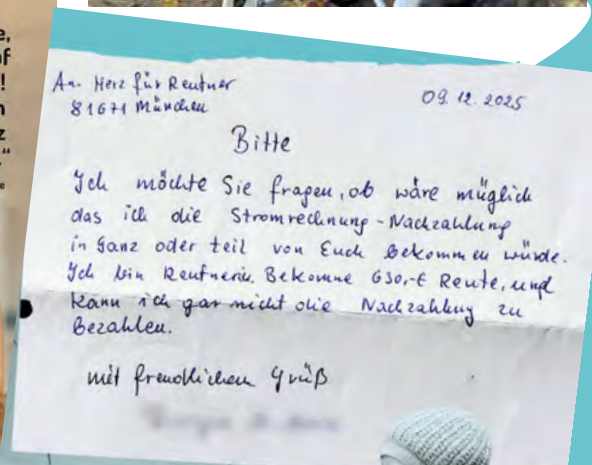
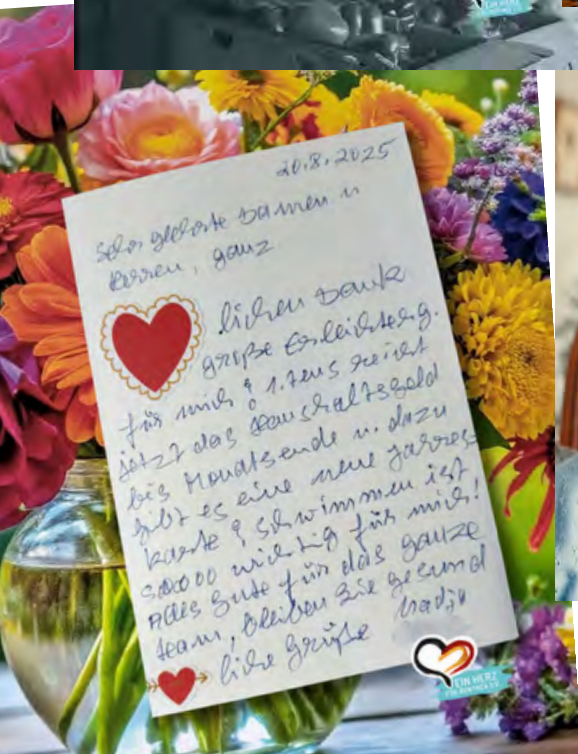
Einladung zum großen Frühlingsfest im „Donisl“ in München,
Besuch des Frühlingsfestes auf der Theresienwiese,
14-tägiger Kaffeeklatsch in München und Köln, Theater-Besuche,
Teilnahme Generalprobe Philharmonie, Biergarten-Besuch,
14-tägige Chorprobe der „Oldkehlchen“ in München und Köln,
Brauereiführung, Einladung zum „Siedlerfest“ in Karlsfeld,
Besuch Vorstellung „Circus Roncalli“, Kinobesuche, Besuch der
Vorstellung im „Circus Krone“, Mitwirkung bei Fotoshootings,
Besuch des Sommerfestes der „Isar Rider“, Oktoberfestbesuch,
Eisstockschießen, Weihnachtsmusical, Weihnachtsfeier,
Ausgabe von Weihnachtsgeschenken inkl. Glühweinumtrunk



UNSERE PROJEKTE

Herzenswünsche

Viele Senioren sehnen sich nach einem Kurzurlaub an der Ostsee, nach einem Wellnesswochenende in den Bergen oder sie wünschen sich einen Angelschein, Opernkarten, einen neuen Teppich in der Wohnung, weil ihrer nach 30 Jahren abgetreten ist. Solche Bedürfnisse sind für sie aus eigener Tasche nicht erfüllbar. Aus Wertschätzung unseren Rentnern gegenüber, damit sie auch mal frei von existenziellen Sorgen Glücksmomente erleben können, erfüllen wir ihnen diese und andere Herzenswünsche.





KOOPERATION und TRANSPARENZ

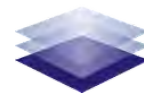
Ein Herz für Rentner e.V. legt bundesweit großen Wert auf die Zusammenarbeit mit anderen sozialen Organisationen, im Einzelnen sind dies:

- Alten- und Service-Zentren
- Seniorenberatungsstellen
- Landratsämter
- Silbernetz e.V.
- Sozialreferate
- Rotes Kreuz
- Städte
- Franz Beckenbauer Stiftung
- Gemeinden
- Marianne Strauß Stiftung
- Frauentherapie-Zentren
- Clarissa und Michael Käfer Stiftung
- Gerontopsychiatrische Dienste
- Caritas

Die Wirkung der vom Verein realisierten und finanzierten Projekte und Unterstützungen kann auf der Website www.einherzfuerrentner.de und auf Facebook, Instagram, LinkedIn beobachtet und nachempfunden werden.

Transparenz schafft Vertrauen

Vertrauen ist die Grundlage unserer Arbeit. Deshalb machen wir unsere Strukturen und den Einsatz der Spendengelder transparent.



Initiative
Transparente
Zivilgesellschaft

Wir erfüllen die Anforderungen der Initiative Transparente Zivilgesellschaft (ITZ) – weil uns Transparenz wichtig ist. Daher verpflichten wir uns, die folgenden Informationen der Öffentlichkeit auf unserer Webseite zur Verfügung zu stellen und aktuell zu halten:

1. Name, Sitz, Anschrift, Gründungsjahr
2. Vollständige Satzung, unsere Ziele
3. Angaben zur Steuerbegünstigung
4. Name und Funktion wesentlicher Entscheidungsträger
5. Tätigkeitsbereiche
6. Personalstruktur
7. Angaben der Mittelherkunft
8. Angaben der Mittelverwendung
9. Gesellschaftliche Verbundenheit mit Dritten
10. Spender, deren jährl. Zahlung mehr als 10 % des Gesamtbudgets ausmachen

www.einherzfuerrentner.de/transparenz/



GESCHÄFTSJAHR 2025

Einnahmen und Ausgaben für das Geschäftsjahr 01.01.2025 bis 31.12.2025

Einnahmen (9. Geschäftsjahr)

Geldspenden	1.395.423,06 €
Mitgliedsbeiträge	740,00 €
Zins- und Vermögenseinnahmen	1.726,03 €
Sonstige Einnahmen	9.920,08 €

Gesamt Einnahmen: **1.407.809,17 €**

Die Geldspenden setzten sich aus einer Vielzahl einzelner Spender zugunsten Ein Herz für Rentner e.V. zusammen. Wir bedanken uns sehr herzlich bei all jenen, die mit ihrer Spende die Arbeit von Ein Herz für Rentner e.V. unterstützt haben!

Ausgaben (9. Geschäftsjahr)

Aufwendungen für Projekte (Soforthilfe, Patenschaften, Veranstaltungen gegen Einsamkeit, Obst- und Gemüseboxen, Deutschlandticket)	999.441,68 €
Werbung/allg. Öffentlichkeitsarbeit	212.742,62 €
Sonstige Verwaltung	79.105,85 €

Gesamt Ausgaben: **1.291.290,15 €**

Die Gliederung orientiert sich an den Vorgaben des DZI-Spendensiegels (Deutsches Zentralinstitut für soziale Fragen).

Anteil der Bereiche an den Gesamtausgaben in %

Projektförderung	77,40 %
Werbung/allg. Öffentlichkeitsarbeit	16,48 %
Verwaltung	6,13 %

Der Jahresabschluss 2025 wurde von PartGmbB CHP Rechtsanwalt & Steuerberater, München, bescheinigt.



STARKE WORTE



„Es wird zu Recht viel für Kinder, Tiere und auch fürs Klima getan, doch wir dürfen unsere alten Menschen nicht vergessen. Unsere Senioren gehören in die Mitte unserer Gesellschaft und verdienen unseren größten Respekt und unsere Unterstützung.“

Sandra Bisping, Gründerin und 1. Vorsitzende von Ein Herz für Rentner e.V.

„Ältere Menschen haben unsere Generationen geprägt – jetzt sollten sie spüren, dass sie nicht vergessen werden.“

Camilla Weißenberg,
2. Vorsitzende von Ein Herz für Rentner e.V. (ehrenamtlich)



„Vielen Dank für das tolle Frühlingsfest! Daran werde ich mich noch lange Zeit erinnern.“

Ingrid G., 83 Jahre

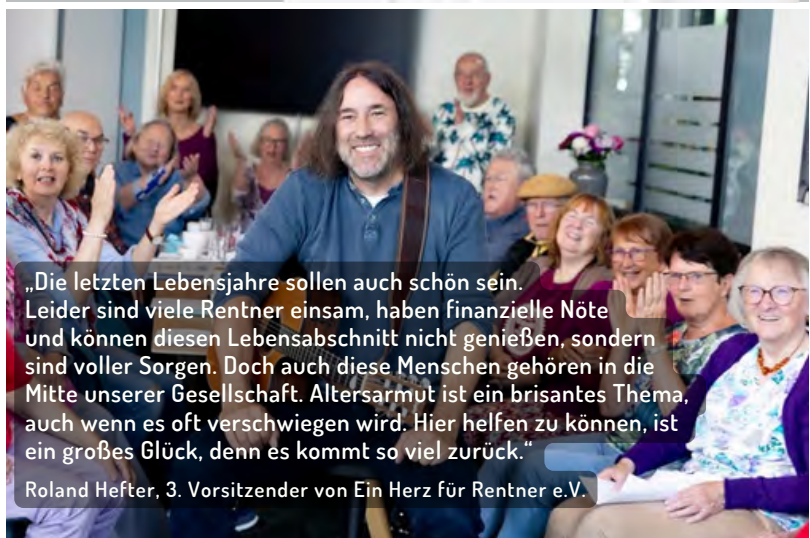
„Orthomol begleitet Ein Herz für Rentner schon seit fünf Jahren. Bereits mit Kleinigkeiten kann man Großes bewirken. Viele Rentner leben heutzutage in so schwierigen Lebenssituationen, dass man bereits mit einem Fahrticket weiterhelfen kann. Der Verein kümmert sich um Medikation, Brillen, Zahnersatz etc. Ein Herz für Rentner liegt uns sehr am Herzen, und wir sind stolz, Sandra Bisping und ihre Arbeit unterstützen zu dürfen. Wir freuen uns, ganz viele Rentnerherzen glücklich zu machen.“

Nils Glagau,
Geschäftsführer von Orthomol



„Die Dankbarkeit der Senioren erfüllt mich jeden Tag. Ich gehe abends beseelt nach Hause – mit dem Wissen, dass wir den Senioren in ihrer schwierigen Situation helfen und ihr Leben etwas leichter machen.“

Sonja Witter,
Mitarbeiterin von Ein Herz für Rentner e.V.



„Die letzten Lebensjahre sollen auch schön sein. Leider sind viele Rentner einsam, haben finanzielle Nöte und können diesen Lebensabschnitt nicht genießen, sondern sind voller Sorgen. Doch auch diese Menschen gehören in die Mitte unserer Gesellschaft. Altersarmut ist ein brisantes Thema, auch wenn es oft verschwiegen wird. Hier helfen zu können, ist ein großes Glück, denn es kommt so viel zurück.“

Roland Hefter, 3. Vorsitzender von Ein Herz für Rentner e.V.



KONTAKT

Ein Herz für Rentner e.V.

Sandra Bisping

Gründerin und 1. Vorsitzende

Ein Herz für Rentner e. V.

Am Kartoffelgarten 12

81671 München

Tel.: 089 / 413 22 90

Fax: 089 / 413 22 92

E-Mail: info@einherzfuerrentner.de

Spendenkonten

Stadtsparkasse München

IBAN: DE 03 7015 0000 1004 6597 67

BIC: SSKMDEMMXXX

Stadtsparkasse Köln Bonn

IBAN: DE70 3705 0198 1934 9935 67

BIC: COLSDE33XX

Volksbank Köln Bonn eG

IBAN: DE10 3806 0186 4922 2720 13

BIC: GENODED1BRS



www.einherzfuerrentner.de